



## Antrag auf Förderung

-gemäß Richtlinien der Stadt Oldenburg für die Gewährung von Zuwendungen-

Stadt Oldenburg  
Amt für Zuwanderung und Integration  
Fachdienst Integration  
Bloherfelder Straße 39  
26129 Oldenburg

Rückgabe bis spätestens

*Bitte beachten Sie: Der Platz in den Feldern ist wegen der Leserlichkeit begrenzt. Sollten Sie mehr Platz benötigen, nutzen Sie bitte eine zusätzliche Seite.*

### 1. Antragstellerin/Antragsteller

Name:

Anschrift:

Telefonnummer:

E-Mail:

Faxnummer:

Ansprechpartnerin/Ansprechpartner:

### 2. Kooperationspartner (Bitte alle Kooperationspartner aufführen; bei Bedarf extra Blatt nutzen)

Name:

Anschrift:

Telefonnummer:

E-Mail:

Faxnummer:

Ansprechpartnerin/Ansprechpartner:

### 3. Beginn und Ende des Projekts / der Maßnahme (tt.mm.jjjj)

### 4. Ort des Projekts / der Maßnahme

- Adresse, falls abweichend von Ziffer 1 des Antrages

### 5. Titel des Projekts / der Maßnahme + kurze Beschreibung

(maximal 1000 Zeichen - ansonsten als Anhang)

## 6. Ziele des Projekts / der Maßnahme

(maximal 1000 Zeichen - ansonsten als Anhang)

- Darstellung der einzelnen Leistungen, Tätigkeiten, Maßnahmen oder Aktivitäten

## 7. Zielgruppe des Projekts / der Maßnahme

(maximal 1000 Zeichen - ansonsten als Anhang)

## 8. Zielkriterien, Leistungsbeschreibung

(jeweils maximal 1000 Zeichen - ansonsten als Anhang)

8.1.	Worin liegt der Nutzen für die Zielgruppe des Projekts / der Maßnahme?
8.2.	Wie wird die Teilhabemöglichkeit aller an dem Angebot sichergestellt und berücksichtigt?
8.3	In welchem Rahmen und auf welche Art und Weise wird Netzwerkarbeit betrieben beziehungsweise werden soziale Netze gebildet?

8.4	Welche Beratungsqualität wird angestrebt? Werden Standards aufgestellt und eingehalten (zum Beispiel niedrigschwelliger Beratungsansatz, peer-to-peer; Bürger helfen Bürgern)? Bitte ausfüllen, <u>wenn relevant</u> .
-----	--

Hinweis: Die Kriterien 8.1-8.4 können auf unterschiedliche Art nachgewiesen werden:  
Zum Beispiel Befragungen von Kundinnen und Kunden, Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, Teilnehmerinnen und Teilnehmern; Leitlinien; Betriebsvereinbarung gegen Diskriminierung; Führungsleitlinien; Verankerung von Inklusion, barrierefreie Veröffentlichungen aller Art (einfache Sprache); Orientierung an der DIN 18040 (bauliche Barrierefreiheit); Nachweise über Netzwerktreffen; Auflistung des Netzwerkes; Beratungsstandards; Evaluation

## 9. Kosten- und Finanzierungsplan (oder eigenen Kosten- und Finanzierungsplan beifügen)

### A) Ausgaben

(jeweils maximal 1000 Zeichen - ansonsten als Anhang)

Personalkosten (zum Beispiel: Honorar, Übungsleiterpauschale)

- Bitte angeben: Qualifikation, Stundenzahl und Vergütungshöhe je Mitarbeiterin und Mitarbeiter

Sachkosten (zum Beispiel: Werbung, Büromaterial, Technik, Fahrtkosten)

- inklusive projektbezogene allgemeine Verwaltungskosten

### B) Eigen- und Drittmittel / Einnahmen

(jeweils maximal 1000 Zeichen - ansonsten als Anhang)

Eigen- oder sonstige Drittmittel (auch Zuschüsse anderer Ämter)

Einnahmen (zum Beispiel aus Eintrittsgeldern, Teilnahmegebühren, Spenden)

### C) Gesamtaufstellung

(jeweils maximal 1000 Zeichen - ansonsten als Anhang)

**voraussichtliche Gesamtausgaben:** (Personalkosten und Sachkosten)

**voraussichtliche Gesamteinnahmen:** (Eigen- / Drittmittel und Einnahmen)

### D) beantragte Fördersumme

### 10. Anmerkungen

(maximal 1000 Zeichen - ansonsten als Anhang)

## 11. Erklärungen und Sonstiges

(Bitte sorgfältig lesen und zutreffende Felder ausfüllen!)

- Die Antragstellerin/der Antragsteller ist für das Projekt zum Vorsteuerabzug nicht berechtigt.
- Die Antragstellerin/der Antragsteller ist für das Projekt zum Vorsteuerabzug gemäß Paragraph 15 des Umsatzsteuergesetzes berechtigt.  
Soweit eine Berechtigung zum Vorsteuerabzug besteht, wird hiermit erklärt, dass die Beträge im Kostenplan ohne Umsatzsteuer veranschlagt sind.

**Der Antragstellerin/dem Antragsteller ist bekannt, dass rechtliche Verpflichtungen für das Projekt erst eingegangen werden dürfen, wenn der Zuwendungsbescheid oder auf Antrag die Genehmigung des vorzeitigen Maßnahmebeginns erteilt worden ist.**

- Da bereits vor der Erteilung des Zuwendungsbescheides Aufträge vergeben werden bzw. Ausgaben getätigt werden müssen, wird eine Genehmigung zum vorzeitigen Maßnahmebeginn beantragt. Mir/Uns ist bewusst, dass damit **keine** Zusage für die Gewährung einer Zuwendung verbunden ist.

**Folgende Anlagen werden dem Antragsformular beigelegt:**

- Kosten- und Finanzierungsplan  
 detaillierte Projektbeschreibung  
 letzter verfügbarer Jahresbericht des Kassen- oder Steuerprüfers  
 Satzung  
 Sonstiges \_\_\_\_\_

Die Richtigkeit und Vollständigkeit der vorstehenden sowie der beiliegenden Angaben wird hiermit versichert.

---

Datum, Unterschrift

## Einwilligung zur Verarbeitung von personenbezogenen Daten nach DSGVO

(Artikel 6 Seite 1 Absatz 1a in Verbindung mit Artikel 7)

- Hiermit willige/n ich/wir ein, dass meine/unsere Daten zum Zwecke der Antragsbearbeitung verarbeitet werden.

Die Verantwortung für die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten liegt bei der Stadt Oldenburg, vertreten durch den Oberbürgermeister.

Es werden ausschließlich die von Ihnen im Antrag angegebenen Daten verarbeitet.

Eine Übertragung der Daten gemäß Artikel 49 Absatz 1a an Drittstaaten, die kein den Anforderungen der EU an den Datenschutz genügendes Schutzniveau bieten, findet nicht statt.

Sie können Ihre Einwilligung jederzeit ohne Angabe von Gründen mit Wirkung für die Zukunft abändern oder gänzlich widerrufen.

---

Datum, Unterschrift

Stand: 20.10.2020